

Ihre Energie:-)

Wochenbericht KW 2

Allgemeine Marktinformationen

Streik der EDF zum 26. Januar angekündigt

Die staatlich dominierte französische Elektrizitätsgesellschaft EDF hat für den 26. Januar einen erneuten Streik angekündigt. Der Streik soll 24 Stunden dauern und könnte Kapazitätsminderungen von bis zu 10 GW bedeuten. Aktuell herrscht in Frankreich eine Knappheitssituation, die durch die kalten Temperaturen bedingt ist. Diese könnte zu rollierenden Stromabschaltungen kommen, wenn die Temperaturen 4-5 Grad unter Norm sind.

Bundesamt für Seeschifffahrt genehmigt Weiterbau der Nord Stream 2

Der sofortige Weiterbau wurde genehmigt. Bisher wäre ein Weiterbau erst Ende Mai möglich gewesen. Ob die Bauarbeiten sofort aufgenommen werden ist dennoch unklar, da Umweltverbände diesen noch stoppen könnten.

Deutschland investiert 700 Millionen Euro in Wasserstoff-Projekte

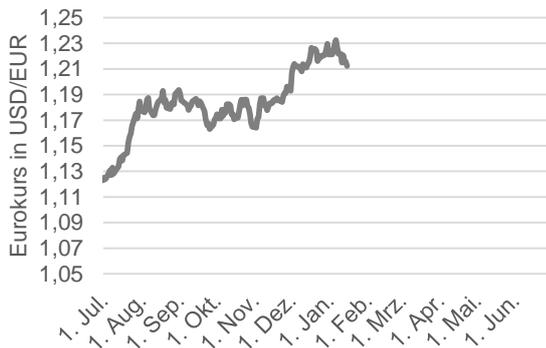
Die Bundesforschungsministerin gibt den Betrag für drei große Forschungsprojekte mit zahlreichen Industrieunternehmen frei. Ermöglicht werden sollen dadurch die Serienfertigung von Anlagen zur Herstellung von Wasserstoff in Deutschland. Außerdem sollen günstige Möglichkeiten für den weltweiten Transport gefunden werden. Auch soll mit Hilfe von Windstrom auf hoher See Wasserstoff erzeugt werden. Laut einer Studie werden hiermit ca. 5,4 Millionen Jobs geschaffen.

Abschaffung der EEG Umlage

Auf dem Handelsblatt Energie-Gipfel kündigte Bundeswirtschaftsminister Peter Altmeier an, dass er die EEG-Umlage in den nächsten 5 Jahren schrittweise absenken und schließlich ganz abschaffen möchte. Noch offen sind die Ausbauziele für die erneuerbaren Energien bis 2030, die hierzu nötig sind.

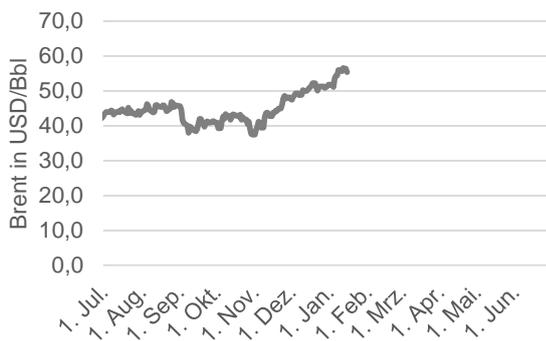
Euro & Öl & Kohle

Devisen - Eurokurs



Der Eurokurs musste auch am Freitag die Verluste der Woche weiter ausbauen. Grund hierfür ist eine breit angelegte Dollarstärke. Es werden kraftvolle Maßnahmen erhofft, die die US-Konjunktur stärken. Biden will im Kampf gegen die Pandemie und die Wirtschaftskrise ein Billionen schweres Konjunkturpaket durchsetzen.

Öl - Brent Spot



In der ersten Corona-Infektionswelle zeigte sich der Ölmarkt auf Tiefstständen. Aktuell ist der Ölmarkt bullish, was zurückzuführen ist auf Impfhoffnungen und der erwarteten Normalisierung der Lebensbedingungen. Analysten gehen jedoch von einer fragilen Bewegung aus, die schnell enttäuscht werden könnte, wenn z.B. Mutationen auftreten könnten, die immun gegen den Impfstoff wären.

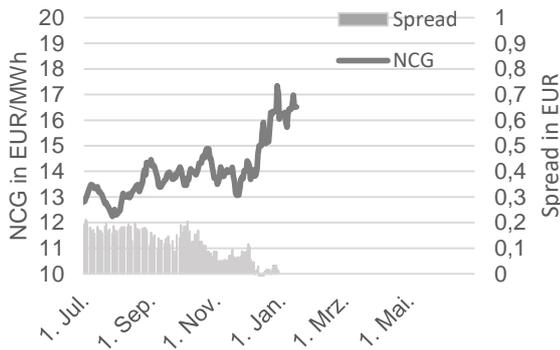
Kohle - API 2 Frontjahr



In Indonesien wurde das Kohleproduktionsziel 2020 um 1,4% übertroffen. Die Witterungsbedingungen und die reduzierten Lagerbestände führen zu einem bullischen Ausblick für Kohle. Zusätzlich werden in Südafrika vom 16.-25.01. Wartungsarbeiten und Einschränkungen an den Kohleterminals erwartet.

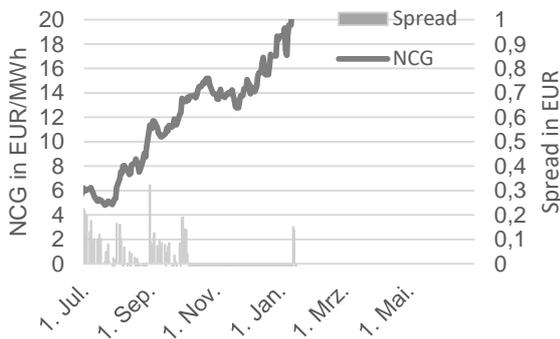
Gas

Gas - NCG Frontjahr und NCG-GPL Spread



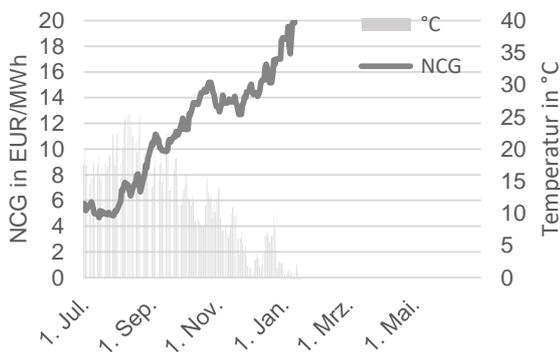
Der aktuelle Kälteeinbruch und die hohe Nachfrage nach Gas in Asien führen auch in Europa zu deutlich festeren Gaspreisen. Aufgrund der hohen Co2 Preise gehen Analysten davon aus, dass auch weiterhin deutlich mehr Gas als in den Vorjahren für die Verstromung genutzt wird.

Gas - NCG Frontmonat und NCG-GPL Spread



Die Frontmonate zeigen sich sehr volatil, sodass einige Händler ihre Angebote zeitweise vom Markt nahmen. Auch wenn langfristig die Fundamentaldaten kaum verändert sind, zeigen sich die Preise stark vom Spot unterstützt.

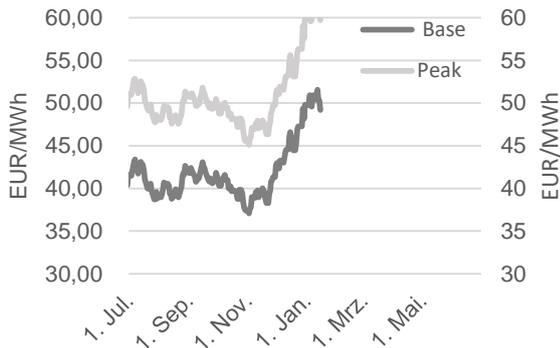
Gas - Spotmarkt und Temperatur



Die Wettervorhersagen zeigen zum Wochenende hin nochmal einen Kälteeinbruch und somit sind auch für den Spotmarkt weiterhin hohe Preise erwartet. Zuletzt handelte der Spotmarkt bei über 25 €/MWh und damit so hoch wie seit Dezember 2018 nicht mehr.

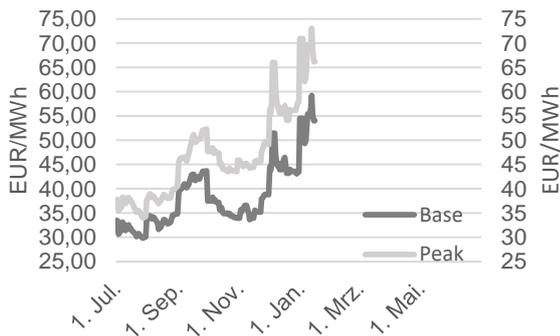
Strom

Strom - Base Frontjahr und Peak Frontjahr



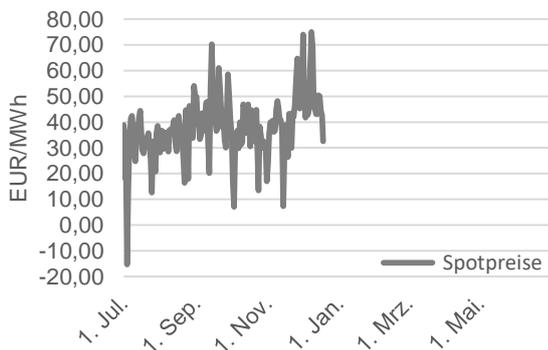
Der Terminmarkt wird von den hohen Preisen im Kohle- und im CO2 Markt gestützt. Nachdem am Dienstag der höchste Preis seit 17 Monaten erreicht wurde, konnten eine Korrekturbewegung beobachtet werden.

Strom - Base Frontmonat und Peak Frontmonat



Marktteilnehmer schauen auf die weitere Entwicklung der Corona Pandemie und erwarten teilweise verschärfte Maßnahmen. Nach dem starken Anstieg der Preise werden Korrekturbewegungen erwartet.

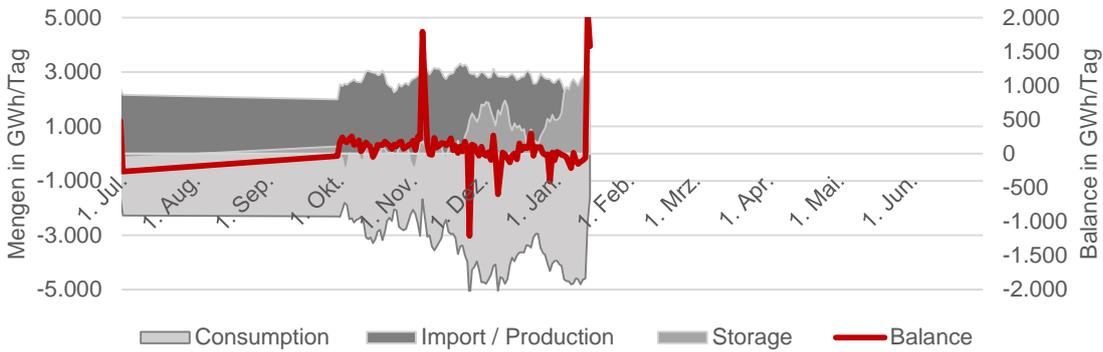
Strom - Spot



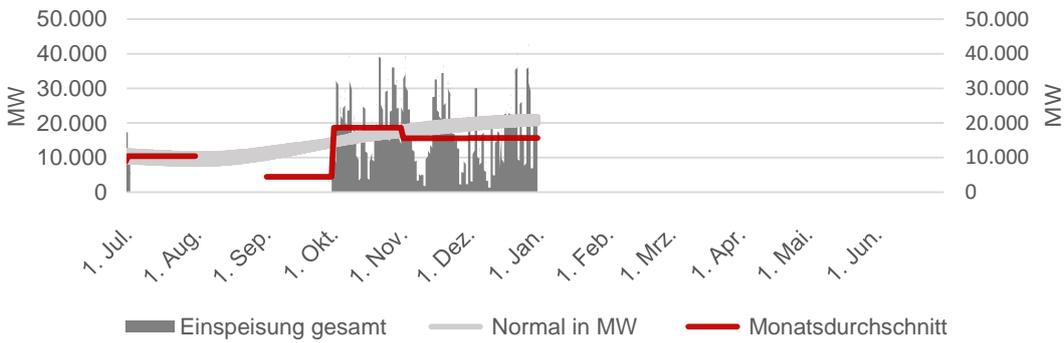
Die kalten Temperaturen und die geringen Einspeisungen aus den erneuerbaren Energien sorgen am Spotmarkt für ein hohes Preisniveau. Da zum Beginn der neuen Woche wieder mildere Temperaturen erwartet werden, und zudem die Einspeisung aus der Windenergie zunehmen soll, gehen Marktteilnehmer von einer bearishen Entwicklung aus.

Speicher Gas & Erzeugung EE

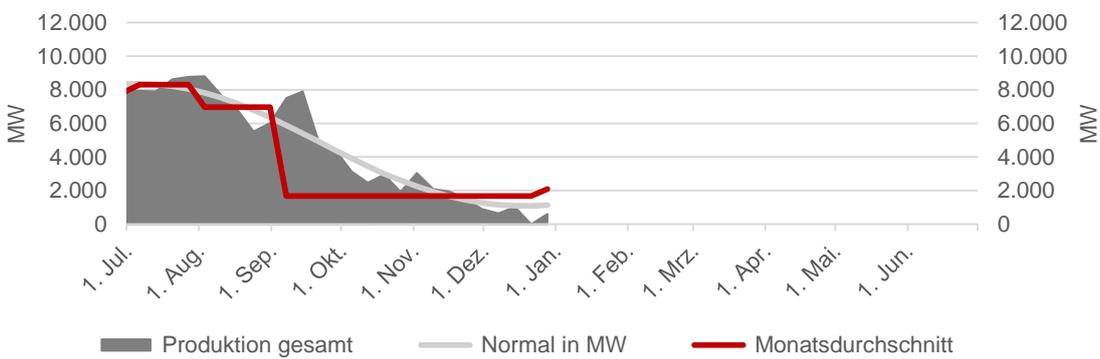
Gas - Consumption, Production, Storage, Balance



Strom - Erzeugung Wind

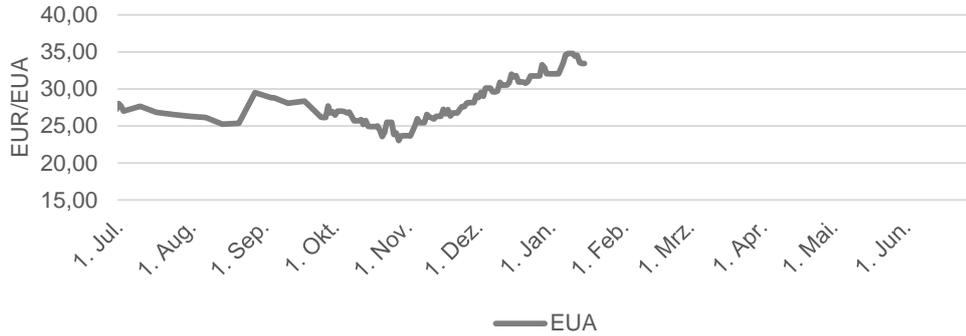


Strom - Erzeugung Solar - auf Wochenbasis

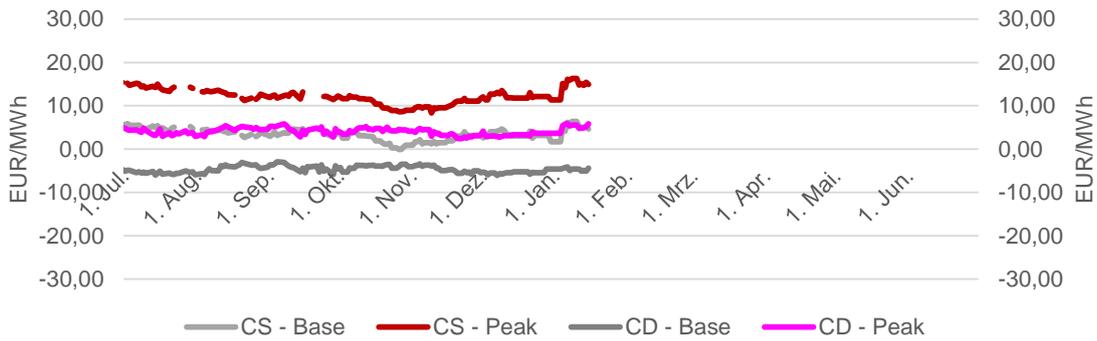


CO2 & Spreads

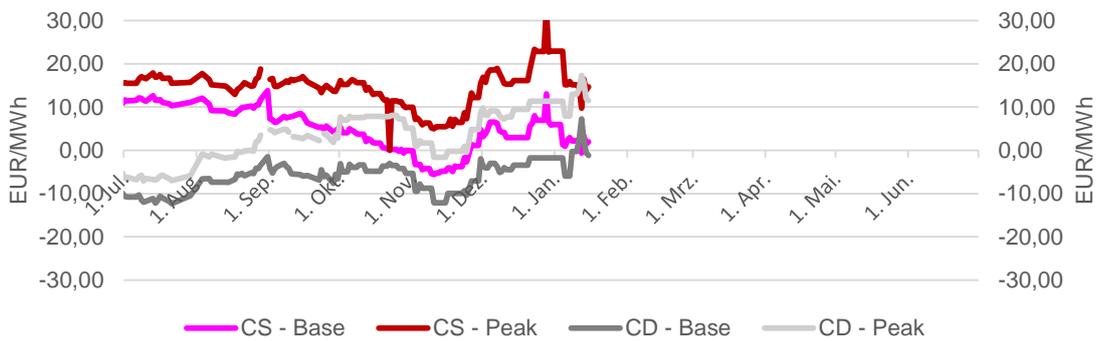
CO2 - European Emission Allowances Frontjahr



Spreads - Clean Dark & Clean Spark - Frontjahr



Spreads - Clean Dark & Clean Spark - Frontmonat



Disclaimer

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte und Vollständigkeit. Näheres hierzu finden Sie in unserem **Disclaimer**.

Haftungsausschluss

Die E.VITA GmbH bemüht sich um Richtigkeit und Aktualität aller Informationen auf dieser Website. Eine Gewähr oder Haftung für die Richtigkeit und/oder Aktualität ist jedoch ausgeschlossen. Für Schäden, die direkt oder indirekt aus der Verwendung dieser Informationen oder dieses Servers entstehen (einschließlich entgangenen Gewinns), wird keine Haftung übernommen. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Haftung für Inhalte

Als Diensteanbieter sind wir gemäß § 7 Abs.1 TMG für eigene Inhalte auf diesen Seiten nach den allgemeinen Gesetzen verantwortlich. Nach §§ 8 bis 10 TMG sind wir als Diensteanbieter jedoch nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine rechtswidrige Tätigkeit hinweisen.

Verpflichtungen zur Entfernung oder Sperrung der Nutzung von Informationen nach den allgemeinen Gesetzen bleiben hiervon unberührt. Eine diesbezügliche Haftung ist jedoch erst ab dem Zeitpunkt der Kenntnis einer konkreten Rechtsverletzung möglich. Bei Bekanntwerden von entsprechenden Rechtsverletzungen werden wir diese Inhalte umgehend entfernen.

Haftung für Links

Unser Angebot enthält Links zu externen Websites Dritter, auf deren Inhalte wir keinen Einfluss haben. Deshalb können wir für diese fremden Inhalte auch keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich. Die verlinkten Seiten wurden zum Zeitpunkt der Verlinkung auf mögliche Rechtsverstöße überprüft. Rechtswidrige Inhalte waren zum Zeitpunkt der Verlinkung nicht erkennbar.

Eine permanente inhaltliche Kontrolle der verlinkten Seiten ist jedoch ohne konkrete Anhaltspunkte einer Rechtsverletzung nicht zumutbar. Bei Bekanntwerden von Rechtsverletzungen werden wir derartige Links umgehend entfernen.

Urheberrecht

Die durch die Seitenbetreiber erstellten Inhalte und Werke auf diesen Seiten unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Die Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtes bedürfen der schriftlichen Zustimmung des jeweiligen Autors bzw. Erstellers. Downloads und Kopien dieser Seite sind nur für den privaten, nicht kommerziellen Gebrauch gestattet.

Soweit die Inhalte auf dieser Seite nicht vom Betreiber erstellt wurden, werden die Urheberrechte Dritter beachtet. Insbesondere werden Inhalte Dritter als solche gekennzeichnet. Sollten Sie trotzdem auf eine Urheberrechtsverletzung aufmerksam werden, bitten wir um einen entsprechenden Hinweis. Bei Bekanntwerden von Rechtsverletzungen werden wir derartige Inhalte umgehend entfernen.